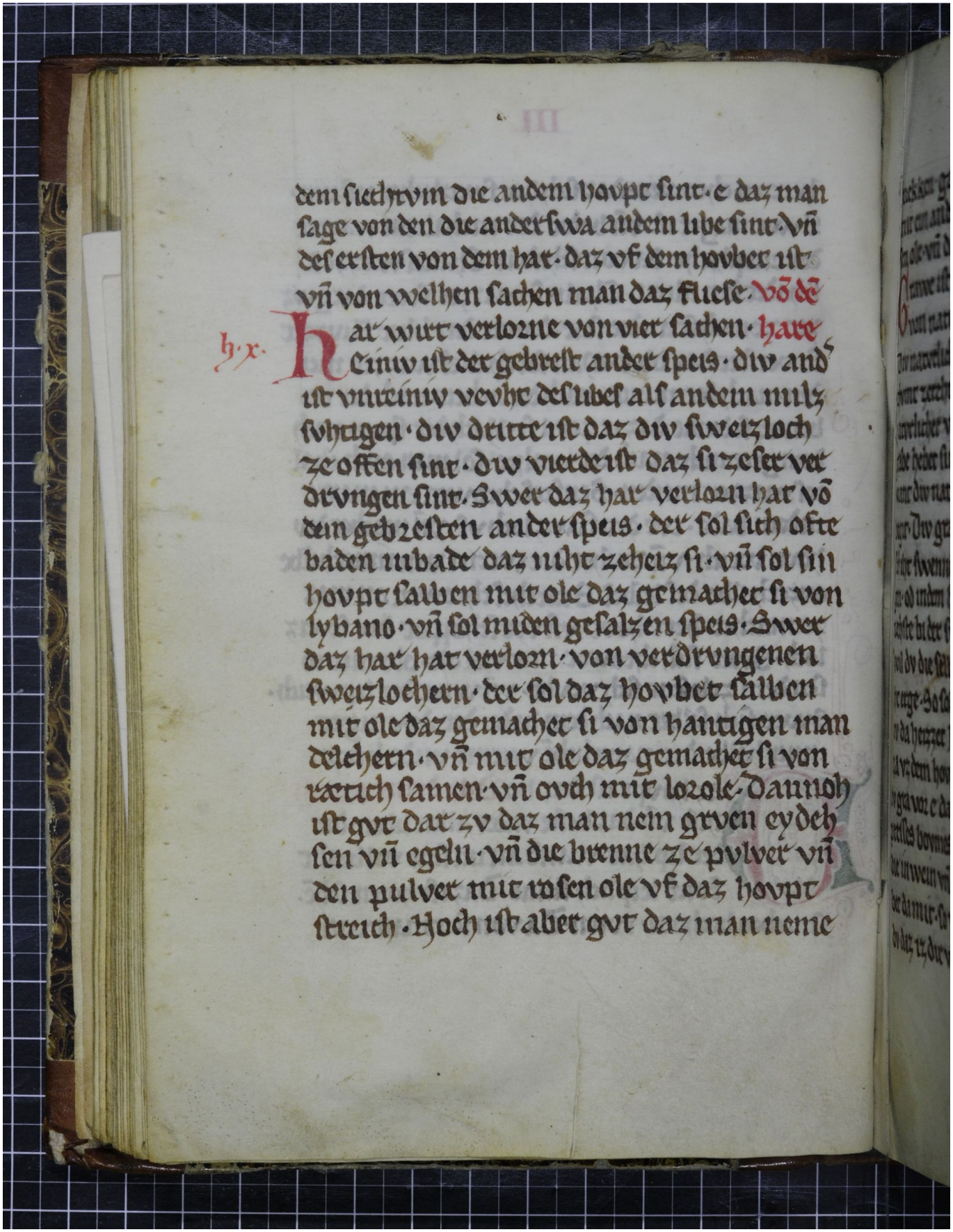
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



dem siechtvm die andem houpt sint. e daz man
sage von den die anderswa andem libe sint. vñ
des ersten von dem har. daz vf dem houbet ist
vñ von welhen sachen man daz vliese. vō dē
h. x. har wirt verlorne von vier sachen. harte
einiv ist der gebreste ander speis. div and
ist vnreinív vevht des libes als andem milz
svhtigen. div dritte ist daz div sweizloch
ze offen sint. div vierde ist daz si zeser ver
drvngen sint. Swer daz har verlorn har vō
dem gebzesten ander speis. der sol sich ofte
baden unbade daz niht zeheiz si. vñ sol sin
houpt salben mit ole daz gemachet si von
lybano. vñ sol miden gesalzen speis. Swer
daz har hat verlorn. von verdrvngenen
sweizlochern. der sol daz houbet salben
mit ole daz gemachet si von hantigen man
delchern. vñ mit ole daz gemachet si von
vertich samen. vñ ovch mit lorole. dannoh
ist gvt daz zv daz man nem gryen eydech
sen vñ egelu. vñ die brenne ze pvlver vñ
den pulver mit rosen ole vf daz houpt
streich. Hoch ist aber gvt daz man neme